



© Simon Moestl

Ausbildung

Jakob M. Erwa wurde 1981 in Graz, Österreich, geboren. 2001 beginnt er ein Regiestudium an der HFF München. 2007 realisiert Jakob M. Erwa seinen abendfüllenden Abschlussfilm HEILE WELT für den er mit dem "Großen Diagonalepreis" für den besten österreichischen Spielfilm 2006/07 und beim Filmfest Oldenburg mit dem "German Independence Award" ausgezeichnet wird. Darüberhinaus läuft der Film im Wettbewerb zahlreicher internationaler Festivals. Sein zweiter Spielfilm, das Psychodrama HOMESICK, feiert seine Uraufführung auf der Berlinale 2015 in der Sektion "Perspektive Deutsches Kino". Mit seinem dritten Werk, der Verfilmung von Andreas Steinhöfels Bestseller DIE MITTE DER WELT, erfüllt sich Jakob M. Erwa einen Herzenswunsch und wird dafür u.a. mit dem "Bayerischen Filmpreis" und dem "New Faces Award" ausgezeichnet. Im Jahr 2016 wird er mit seinem neuen Projekt VALESKA für den Berlinale Talent Project Market ausgewählt. Auch über seine Filme hinaus ist Jakob M. Erwa sehr an den Themen Jugend, Integration und Diversität gelegen. So engagiert er sich in Filmemacherworkshops für Jugendliche mit unterschiedlichsten kulturellen und sozialen Hintergründen. Erwa ist Mitglied des BVR – Bundesverband Regie, sowie der Österreichischen und der Deutschen Filmakademie. Er lebt in Berlin.

FILM

in Entw. VALESKA, Regie & Buch, Vistamar Film / mojo:pictures / Prisma Film, WDR, arte, in Finanzierung, gefördert durch Filmstiftung NRW / ÖFI / Cine Art Steiermark / scriptLAB Drehbuchforum Wien

2016 DIE MITTE DER WELT, Regie & Buch, Neue Schönhauser Film, Prisma Film, mojo:pictures, WDR/BR/artef/ORF, Universum

2015 HOMESICK, Regie & Buch, mojo:pictures

2007 HEILE WELT, Regie & Buch, Novotny & Novotny Film / mojo:pictures

FERNSEHEN

2009 TSCHUSCHEN:POWER, Regie & Buch, Novotny & Novotny Film, ORF, 5x25min.

NOMINIERUNGEN & PREISE

2018 Festival Des Images Aux Mots, (Toulouse, Frankreich) Publikumspreis & Special Mention für DIE MITTE DER WELT

2017 Bayerischer Filmpreis, Beste Nachwuchsregie für DIE MITTE DER WELT
Kinder-Medien-Preis "Der Weiße Elefant", Beste Kinoproduktion DIE MITTE DER WELT
New Faces Award, Bester Debütfilm für DIE MITTE DER WELT
Deutscher Filmpreis 2017, Offizielle Vorauswahl mit DIE MITTE DER WELT
ROMY Award, Nominierung "Bestes Drehbuch Kinofilm" für DIE MITTE DER WELT
Berlin & Beyond Film Festival (San Francisco, USA), Publikumspreis für DIE MITTE DER WELT
Reelout Filmfestival (Kingston, Canada), Publikumspreis für DIE MITTE DER WELT
Festival MIX Milano (Italien), Publikumspreis für DIE MITTE DER WELT
Fairy Tales Queer Film Festival (Calgary, Canada), Publikumspreis für DIE MITTE DER WELT
Out Film CT Film Festival (Connecticut, USA), Director's Award für DIE MITTE DER WELT

2016 Filmfest München, Förderpreis Neues Deutsches Kino, Nominierungen "Beste Regie", "Bestes Drehbuch", "Bester Nachwuchsproduzent" für DIE MITTE DER WELT

Filmkunstmesse Leipzig, Preis der Jugendjury + Gilde Filmpreis für DIE MITTE DER WELT
Florence International Queer Film Festival, Best Feature für DIE MITTE DER WELT
Hamburg International Queer Film Festival, Publikumspreis für DIE MITTE DER WELT
Biberacher Filmfestspiele, Publikumspreis für DIE MITTE DER WELT
2015 65. Internationale Filmfestspiele Berlin, Perspektive Deutsches Kino mit HOMESICK
2008 Diagonale, Lobende Erwähnung der Jugendjury für TSCHUSCHEN POWER
Studio Hamburg Nachwuchspreis, Nominierung "Bestes Drehbuch" für HEILE WELT
2007 First Steps Award, Nominierung "Bester abendfüllender Abschlussfilm" für HEILE WELT
Filmfest Oldenburg, German Independence Award für HEILE WELT
Diagonale, Großer Diagonalepreis "Bester österreichischer Spielfilm 2006/07" für HEILE WELT
2006 Cost Fan Tutte Vienna Short Film Festival, Bester Österreichischer Kurzfilm für SCHNEE HINTER GLAS
2005 Starter Filmpreis der Stadt München für WIE SCHNEE HINTER GLAS